

Werkstatttage der Stiftung

Schüler der Portaschule informierten sich über Berufsbilder

Zwei interessante und arbeitsreiche Wochen haben die Achtklässler der Portaschule erfolgreich hinter sich gebracht. Die Schüler hatten die Gelegenheit, im Bereich Berufsorientierung bei der SBH (Stiftung Bildung und Handwerk) in Minden in Form von Werkstatttagen verschiedene Berufsfelder zu erkunden.

Das SBH vermittelt Kenntnisse und Einblicke in verschiedenen Berufsfeldern wie Raum- und Farbgestaltung, Lager und Gesundheit. Zusätzlich haben die Schüler auch ein Bewerbungstraining durchlaufen.

Die Schüler konnten durch praktische Erprobung ihre eigenen Kompetenzen, ihre Fähigkeiten und Schwächen besser einschätzen lernen. Ziel des Projektes war es, den Schülern einen Einblick in die Berufswelt zu geben und Wahlmöglichkeiten für ihr Praktikum im 9. Schuljahr aufzuzeigen.

Das Projekt wurde von der Familie Osthusenrich-Stiftung aus Gütersloh mit 3300 Euro unterstützt. Die weiteren Kosten wurden vom Stadtverband zur Förderung Lernbehinderter getragen.

Ohne diese Unterstützung hätten die Schüler der Portaschule an dem Projekt nicht teilnehmen können.

Der Geschäftsführer, der Familie Osthusenrich-Stiftung, Dr. Burghard Lehmann besuchte die Schüler bei der SBH vor Ort, um sich überzeugen zu können, dass die Fördergelder im Sinne des

Stiftungszweckes gut angelegt sind.

Die Schüler waren sich am Schluss alle einig, dass die teambildenden und kompetenzstärkenden Maßnahmen des Projektes sie weiter gebracht haben und insbesondere bei der Suche nach einer geeigneten Praktikumsstelle eine Hilfe darstellen werden.



Achtklässler der Portaschule bekamen bei der Stiftung Bildung und Handwerk Eindrücke von verschiedenen Berufen. Foto: pr